

# **Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Friedhofsgebührensatzung - FGebS) vom 21. Dezember 1994**

(zuletzt geändert am 27. Oktober 2023)

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. 2000, 581, ber. S. 698) und der §§ 2, 11, 13 und 14 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 17. März 2005 (GBl. 2005, 206) sowie § 47 der Friedhofsordnung für den Stadtfriedhof, § 25 der Friedhofsordnung für den "Alten Katholischen Friedhof" und den "Alten Evangelischen Friedhof" und § 25 der Friedhofsordnung für die Stadtteilmfriedhöfe Mettenberg, Ringschnait, Rißegg und Stafflangen hat der Gemeinderat der Stadt Biberach am 26. Oktober 2023 die folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Friedhofsgebührensatzung - FGebS) beschlossen:

## **I. Allgemeine Bestimmungen**

### **§ 1 Erhebung von Gebühren**

Die Stadt erhebt für die Benutzung der von ihr verwalteten Friedhöfe und ihrer Bestattungseinrichtungen und für Amtshandlungen auf dem Gebiet des Leichen- und Bestattungswesens, die sie auf Veranlassung oder im Interesse einzelner vornimmt, Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

### **§ 2 Gebührenschuldner**

- (1) Zur Zahlung der Verwaltungsgebühr ist verpflichtet
  - a) wer die Amtshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird;
  - b) wer die Gebührenschuld der Stadt gegenüber durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes handelt.
  
- (2) Zur Zahlung der Benutzungsgebühr ist verpflichtet
  - a) wer die Benutzung der Bestattungseinrichtung beantragt;
  - b) die bestattungspflichtigen Angehörigen der verstorbenen Personen (Ehegatte oder Ehegattin, Lebenspartner oder Lebenspartnerin, volljährige Kinder, Eltern, Großeltern, volljährige Geschwister und Enkelkinder).
  
- (3) Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

### **§ 3 Entstehung und Fälligkeit der Gebühren**

- (1) Die Gebührenschuld entsteht
  - a) bei Verwaltungsgebühren mit der Beendigung der Amtshandlung;
  - b) bei Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der Bestattungseinrichtungen und bei Grabnutzungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechts.
  
- (2) Die Verwaltungsgebühren werden mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung an den Gebührenschuldner, die Grabnutzungsgebühren für Wahlgräber mit der Aushändigung

der Urkunde über die Verleihung des Nutzungsrechts und die übrigen Benutzungsgebühren mit der Bekanntgabe der Gebührenfestsetzung fällig.

- (3) In besonderen Fällen, insbesondere bei Umbettungen und bei Leichenüberführungen, können Sicherheitsleistungen verlangt werden.

#### § 4 Verwaltungs- und Benutzungsgebühren

- (1) Die Höhe der Verwaltungs- und Benutzungsgebühren richtet sich im einzelnen nach den §§ 5 bis 8 dieser Satzung. Damit sind auch die der Stadt entstehenden üblichen Auslagen abgegolten.
- (2) Der Gebührenansatz obliegt der Friedhofsverwaltung.

## II. Benutzungsgebühren

### § 5 Bestattungsgebühren

- |   |                            |
|---|----------------------------|
| (1) Grabherstellung auf allen städtischen Friedhöfen                            |                            |
| a) Reihengrab für Kinder bis zur Vollendung des 2. Lebensjahres und Totgeburten | 275 €                      |
| b) Reihengrab für Kinder vom vollendeten 2. bis zum vollendeten 10. Lebensjahr  | 365 €                      |
| c) Reihengrab für Personen über 10 Jahre  | 942 €                      |
| d) Wahlgrab   | 942 €                      |
| e) Urnengrab (Urnenreihengrab, Urnenwahlgrab und Urnensammelgrab)               | 394 €                      |
| f) Grabstelle für Fehlgeburten  | nach tatsächlichem Aufwand |
| <br>  |                            |
| 2) Umbettungen  |                            |
| a) Ausgrabung Erdbestattung   | 1.810 €                    |
| b) Umbettung Erdbestattung  | 1.810 €                    |
| c) Ausgrabung Urne  | 381 €                      |
| d) Umbettung Urne   | 677 €                      |
| <br>  |                            |
| (3) Sonstige Bestattungsgebühren  |                            |
| a) Benutzung des Leichenhauses/Kabine je angefangenem Tag                       | 100 €                      |
| b) Benutzung der Aussegnungshalle   | 200 €                      |
| c) Benutzung des Urnenraumes  | 75 €                       |
| d) Benutzung des Sektionsraums  | 85 €                       |
| e) Kühlraum pro Tag/Verstorbener  | 49 €                       |

**§ 6 Gebühren für Reihengrabstätten**

Für die Überlassung

- |   |         |
|---|---------|
| a) einer Reihengrabstätte auf dem „Stadtfriedhof“                           |         |
| aa) für Kinder bis zum vollendeten 2. Lebensjahr                            | 222 €   |
| bb) für Kinder vom vollendeten 2. bis zum vollendeten 10. Lebensjahr        | 362 €   |
| cc) für Personen von mehr als 10 Jahren                                     | 1.155 € |
| dd) Urnenreihengrabstätte   | 361 €   |
| ee) Urnensammelgrabstätte (Anonymer Bestattungsplatz)                       | 444 €   |
| ff) Rasenreihengrab   | 1.955 € |
| gg) Urneneinzelgrab „Baumwiese“   | 1.511 € |
| hh) Reihengrab Ruhewiese  | 1.146 € |
| <br>  |         |
| b) einer Reihengrabstätte auf dem Friedhof „Obere Au“ in Mettenberg         |         |
| aa) für Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr                           | 954 €   |
| bb) für Personen von mehr als 10 Jahren                                     | 1.822 € |
| cc) für Urnen   | 622 €   |
| <br>  |         |
| c) einer Reihengrabstätte auf dem Stadteilfriedhof Stafflangen              |         |
| aa) für Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr                           | 477 €   |
| bb) für Personen von mehr als 10 Jahren                                     | 1.651 € |
| <br>  |         |
| d) einer Reihengrabstätte auf den Stadteilfriedhöfen Ringschnait und Rißegg |         |
| aa) für Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr in Ringschnait            | 477 €   |
| bb) für Personen von mehr als 10 Jahren                                     | 1.651 € |
| cc) Urnenreihengrab (nur Ringschnait)                                       | 734 €   |
| dd) Urnenreihengrab (nur Rißegg)  | 717 €   |

**§ 7 Gebühren für Wahlgrabstätten**

- |  |          |
|--|----------|
| (1) Für die Verleihung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte auf dem Stadtfriedhof |          |
| a) Wahlgräber  |          |
| aa) Einstelliges Wahlgrab  | 2.777 €  |
| bb) Zweistelliges Wahlgrab   | 5.555 €  |
| cc) Dreistelliges Wahlgrab   | 8.333 €  |
| dd) Vierstelliges Wahlgrab   | 11.110 € |
| ee) Urnenwahlgrab  | 1.777 €  |
| ff) Rasenwahlgrab  | 4.422 €  |
| gg) Urnenwahlgrab „Baumwiese“  | 3.390 €  |
| hh) Wahlgrab Ruhewiese   | 2.657 €  |
| <br>   |          |
| b) Wahlgräber in Sonderlagen   |          |
| aa) Einstelliges Wahlgrab  | 3.844 €  |
| bb) Zweistelliges Wahlgrab   | 7.288 €  |
| cc) Dreistelliges Wahlgrab   | 10.732 € |
| dd) Vierstelliges Wahlgrab   | 14.177 € |

- (2) Für die Überlassung einer Wahlgrabstätte auf dem „Alten Evangelischen Friedhof“ und auf dem „Alten Katholischen Friedhof“
- |                           |          |
|---------------------------|----------|
| a) Einstelliges Wahlgrab  | 2.888 €  |
| b) Zweistelliges Wahlgrab | 5.777 €  |
| c) Dreistelliges Wahlgrab | 8.666 €  |
| d) Vierstelliges Wahlgrab | 11.555 € |
| e) Urnenwahlgrab          | 1.742 €  |
- (3) Für die Verleihung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte auf dem Friedhof „Obere Au“ in Mettenberg
- |  |         |
|--|---------|
| a) Einstelliges Wahlgrab               | 2.648 € |
| b) Zweistelliges Wahlgrab              | 5.297 € |
| c) Einstelliges Wahlgrab, einfachtief  | 2.426 € |
| d) Zweistelliges Wahlgrab, einfachtief | 4.853 € |
| e) Urnenwahlgrab                       | 1.599 € |
| f) Wiesenurnengrab                     | 2.386 € |
- (4) Für die Verleihung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte auf dem Stadteilfriedhof Stafflangen
- |  |         |
|--|---------|
| a) Einstelliges Wahlgrab               | 2.648 € |
| b) Zweistelliges Wahlgrab              | 5.297 € |
| c) Zweistelliges Wahlgrab, einfachtief | 4.853 € |
| d) Urnenwahlgrab                       | 1.742 € |
| e) Wiesenurnengrab                     | 2.386 € |
- (5) Für die Verleihung von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte auf den Stadteilfriedhöfen Ringschnait und Rißegg
- |  |         |
|--|---------|
| a) Einstelliges Wahlgrab                           | 2.648 € |
| b) Zweistelliges Wahlgrab                          | 5.297 € |
| c) Einstelliges Wahlgrab, einfachtief (nur Rißegg) | 2.426 € |
| d) Zweistelliges Wahlgrab, einfachtief             | 4.853 € |
| e) Urnenwahlgrab (nur Rißegg)                      | 1.742 € |
| f) Urnenwahlgrab (nur Ringschnait)                 | 1.768 € |
| g) Wiesenurnengrab                                 | 2.386 € |
- (6) Verlängerung von Nutzungsrechten für Wahlgrabstellen
- a) auf dem "Stadtfriedhof", auf dem "Alten Evangelischen Friedhof", auf dem "Alten Katholischen Friedhof" sowie auf den Stadteilfriedhöfen Ringschnait, Rißegg, Mettenberg und Stafflangen pro Jahr 1/30 der jeweiligen Nutzungsgebühr.

### III. Verwaltungsgebühren

#### § 8 Amtshandlungen der Friedhofsverwaltung

Für folgende Amtshandlungen werden spezielle Gebühren erhoben:

- |   |       |
|---|-------|
| a) Genehmigung der Grabmalaufstellung                     | 65 €  |
| b) Genehmigung und Abwicklung von Umbettungen von Leichen | 187 € |
| c) Genehmigung und Abwicklung von Umbettungen von Urnen   | 121 € |
| d) Versand von Urnen                                      | 37 €  |

## IV. Sonstige Gebühren

## § 9 Nebenleistungen und Ersatzvornahmen

<b>(1) Kosten für das Verlegen der Randeinfassungen</b>		
<b>Stadtfriedhof</b> (Einfassung aus Betonplatten)		
a) Liefern und Verlegen der Einfassungen in Sand		42,00 €/lfm
b) Liefern und Verlegen der Einfassungen in Beton		47,00 €/lfm
<b>Friedhof Mettenberg</b> (Einfassung aus Granitplatten)		
c) Liefern der Platten für die Einfassungen der Erdgräber, Verlegung erfolgt durch den Grabnutzer		37,50 €/lfm
d) Liefern und Verlegen der Einfassungen an den Urnengräbern in Beton		61,50 €/lfm
<b>Friedhof Stafflangen</b> (Einfassung aus Betonplatten)		
e) Liefern der Platten für die Einfassungen der Erdgräber, Verlegung erfolgt durch den Grabnutzer		6,00 €/lfm
f) Liefern und Verlegen der Einfassungen an den Urnengräbern in Beton		30,00 €/lfm
<b>(2) Streifenfundament im Grabfeld für Rasengräber</b>		
a) Kostenanteil für Rasenreihengräber		133,00 €
b) Kostenanteil für Rasenwahlgräber		200,00 €
<b>(3) Kosten für Ausführungen im Rahmen der Ersatzvornahme</b>		
a) Abräumen einer Bepflanzung		123,00 €
b) Rasenansaat pro Grabstelle		115,00 €
(§ 32 Abs. 3 Friedhofsordnung Stadtfriedhof)		
c) Kosten für die Pflege der eingesäten Grabstelle (siehe §9 Abs. 3b FGebS)		40,00 €/qm/Jahr
d) Abräumen einer Grabstelle		Wird nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet zzgl. Verwaltungskosten

## V. Schlussbestimmungen

## § 10 Inkrafttreten

Diese Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Friedhofsgebührensatzung – FGebS) tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

Satzung (S) Änderung (Ä)	Anzeige an Reg.- Präsidium	Öffentliche Bekannt- machung		Vorstehende Fassung
vom	am	am	SZ-Nr.	gilt ab:
(S) 14.09.1964		22.10.1964	245	
(Ä) 06.08.1965		06.08.1965	179	
(Ä) 14.11.1968				
(Ä) 20.04.1972		28.04.1972	98	
(Ä) 15.05.1976		15.05.1976	112	
(Ä) 15.12.1978	21.11.1978	16.12.1978	290	
(S) 25.02.1981		27.02.1981	48	
(S) 22.12.1982		29.12.1982	299	
(S) 30.09.1986	28.11.1986	20.12.1986	293	
(S) 21.12.1987	14.01.1988	28.12.1987	298	
(S) 18.12.1990	26.03.1991	28.12.1990	298	
(S) 31.12.1993		31.12.1993	302	
(S) 21.12.1994		31.12.1994	302	
(Ä) 21.12.1995	14.02.1996	29.12.1995	300	
(Ä) 25.11.2004	18.01.2005	30.11.2004	278	
(Ä) 20.12.2005	26.01.2006	31.12.2005	303	
(Ä) 22.12.2006	26.02.2007	05.01.2007	4	
(Ä) 21.12.2007		05.01.2008	4	
(Ä) 16.03.2010	26.07.2010	20.03.2010	66	21.03.2010
(Ä) 16.12.2019	27.01.2020	27.12.2019	BIKO 47/2019	01.01.2020
(Ä) 27.10.2023	16.11.2023	15.11.2023	40/2023	01.01.2024

Erstellt durch: Bauverwaltungsamt - Friedhofverwaltung